

aktuell

November / Dezember 1988

SC BARIENRODE E. V.

Fußball · Gymnastik · Leichtathletik · Ringtennis · Spiele · Tennis
Tischtennis · Turnen · Volkstanz

1. Vorsitzender: Hans Görtz, Eichstraße 33, Telefon: 26 36 52
2. Vorsitzende: Ursula Höppner, Wilh.-Busch-Str. 7, Tel. 26 28 20
Schriftführer: Willi Lücke, Am Brink 8, Tel. 26 14 08
Kassenwartin: Hannelore Meder, Lehmkamp 12, Tel. 26 11 05
Sportwart: Klaus Loewe, Hasenkamp 6, Tel. 26 24 87
Clubheim: Telefon 26 23 43
Konten: Kreissparkasse Barienrode 53 799 119, (BLZ 259 501 30)
Postscheckkonto Hannover 318966-302

Der Kommentar:

Theorien

Von Günther Volker,
Vorsitzender
des Landessportbundes
Niedersachsen

Im Sport sind zur Zeit zahlreiche Theorien Vermutungen mit Hochschulbildung. Man beobachtet landauf und landab, daß sich wissenschaftliche Bereiche wie Soziologie, Pädagogik oder Theologie vermehrt des Sportes annehmen. Das wird in ungezählten Veröffentlichungen deutlich, aber auch Tagungen, Seminare und Kongresse haben entsprechende Tendenzen. Und bei diesen wissenschaftlichen Bemühungen werden verhältnismäßig einfache Erfahrungen und Entwicklungen mit akademischen Sprachformulierungen so sehr auf Stelzen gesetzt, daß die Aussagen die Basis in den Vereinen nicht mehr erreichen. Da ist von neuen Bewegungskulturen, vom alternativen Sport die Rede, der auf neuem methodisch-didaktischen Weg vermittelt werden soll. Es ist nun einmal schwierig, an den Sport Fragen zu richten und Antworten zu fin-

den, die sich auf sein Wesen beziehen. Der Sportler oder die Sportlerin schlechthin existieren gar nicht. Und es gibt eine Unzahl von Fragen, die von jedem einzelnen völlig verschieden beantwortet werden. Zudem existiert kein Grundgesetz des Sports und kann im Augenblick auch gar nicht kodifiziert werden. Ob der Sport überhaupt geistig schöpferisch ist, also ganz aus sich heraus eigene Wege zu finden vermag, das muß man heute mehr denn je bezweifeln. Auch der große Sportkongreß „Menschen im Sport 2000“ hat einzelne Entwicklungen aufgelistet, Bestandsaufnahme versucht, aber letztlich die Frage „Was ist Sport?“ nicht beantworten können.

Den Sport haben wir immer innerhalb eines Gesamtprozesses zu betrachten. Nur wer ihn aus einer Zeitidee zu ergründen versucht, ist eigentlich auf dem richtigen Wege. Ihr verdankt er schon im vorigen Jahrhundert seine Antriebe, und aus ihr wird er auch morgen und übermorgen verstanden werden müssen. Wer nach dem Weg des Sports fragt, sollte wissen, daß eine Antwort nur dem möglich ist, der die Grundkonzeption unserer Zeit peinlich genau formulieren kann. Wer aber hätte wirklich den Mut, das von sich behaupten zu wollen?

Wer uns unterstützt, den unterstützen wir
Die Inserenten im „aktuell“ helfen uns, die Kosten des Druckes zu tragen.
Deshalb eine herzliche Bitte an unsere große Sportlerfamilie:
Inserenten beim Einkauf bevorzugt zu berücksichtigen.



Kleine Maskerade beim Dorfgemeinschaftsfest

Wer zum Beispiel heute die Sinnfrage nach Olympia stellt, wird, wenn überhaupt, eine andere Antwort bekommen als vor einem halben Jahrhundert. Und sicher hatten beide Antworten mit dem, was tatsächlich vor mehr als zweitausend Jahren im alten Griechenland als geistig-religiöses Fest mit Wettkämpfen lief, nichts zu tun. Und die Zukunft Olympias scheint geradezu goldigen Zeiten entgegenzulaufen, dank Fernsehen als kommerzialisierte Showveranstaltung allergrößten Ausmaßes. Es bringt also gar nichts, wenn wir, gleich aus welcher Ecke, den Sport loben oder tadeln oder mit zahlreichen aus der idealistischen Philosophie gewonnenen Urteilen mit unzureichenden und irreführenden Erkenntnissen belegen. Der Sport läuft solchen Postulaten unbekümmert davon. So sehen wir den Sport heute aufgespalten in eine Sportideologie, die munter durch Festreden der Gegenwart tönt und die Sportwissenschaft beherrscht, und in eine Sportwirklichkeit, die sich um die großen Reden gar nicht kümmert und munter davonläuft.

Im Jahr 1987 hat die Zahl der in über 8000 Vereinen organisierten Mitglieder in Niedersachsen erneut zugenommen, genau um 100.000 oder 4 Prozent des bisherigen

Bestandes. Die geistige Kulturkrise findet an der Basis also nicht statt. Wenn wir die Frage, was Sport ist, auf einen Nenner bringen wollen, so lautet die einfache Antwort: Sport ist die Gesamtheit der Erscheinungen, die als vielgestaltiges Phänomen heute das Denken und Fühlen von Millionen Menschen bestimmt. Man mag gelegentlich über Grenzfälle streiten, auch darüber, ob Sport mit Geld zu tun hat oder umgekehrt. Das ist weder aus der Bedeutung des Wortes, noch geschichtlich, noch sonst wie nachweisbar.

Aus jedem Lexikon erfährt man, daß Sport eine Ausübung körperlicher Tätigkeit ist, ein Wettkampf nach bestimmten Regeln. Solange ich Sport treibe und die Grundsätze achte, mich an Sauberkeit und Fairneß halte, gehöre ich dazu. Erst wenn ich etwas anderes abmache, heute gewinne ich, morgen Du, dann ist der Sport am Ende.

Es wird also die Erkenntnis notwendig sein, daß Normen aus vergangenen Zeiten nicht ohne weiteres auf den Sport unserer Tage übertragen werden können. Jede Zeit hat sie aus sich selbst abzuleiten, sonst ist alles wesensfremd, wir müssen immer mit der Zeit leben.

(5/88 Sport in Niedersachsen)

103 Mehrkampfabzeichen verliehen

Unser diesjähriges Vereinssportfest bildete wieder den Auftakt zum zweiten Dorfgemeinschaftsfest, das am 28. August ja mit so viel Stimmung und unerwartet hoher Teilnehmerzahl auf dem Schulgelände gefeiert wurde.

Etwa 200 aktive Sportler und Zuschauer hatten sich um 10 Uhr auf dem Sportplatz zu einer ökumenischen Andacht eingefunden, bei der Pastor van Ophem und Frau Diakonin Marquardt alle Teilnehmer zu einem fairen Wettstreit ermunterten. Ein Dank an die Musikvereinigung, die an diesem frühen Morgen die Sänger unterstützte und somit den feierlichen Rahmen schuf.

Dank vieler freiwilliger Helfer konnten die Wettkämpfe danach zügig abgewickelt werden. 113 Teilnehmer beteiligten sich am leichtathletischen Dreikampf, angeführt von den Kindern, die bei weitem dominierten und zuweilen kräftig von ihren Eltern 'angefeuert' wurden. Die Freude, dabei zu sein, war spürbar.

Bei der Siegerehrung konnte Vorsitzender Hans Görtz 103 Mehrkampfabzeichen verleihen, und zwar 38 in Gold, 43 in Silber und 22 in Bronze.

9. Niedersächsisches Landesturnfest



Hannover
11.-15. Mai '89

trimming
Bewegung ist die beste Medizin

Die Erstplatzierten der Dreikämpfe beim diesjährigen Vereinssportfest und damit Vereinsmeister der Leichtathletik 1988 sind:

Jungen

unter 6 J.	Olaf Ritter	733 Pkt.
06 J.	Sebastian Pagel	887 Pkt.
07 J.	Stefan Bensch	1159 Pkt.
08 J.	Fabian Perschke	1921 Pkt.
09 J.	Jost Fromhage	1484 Pkt.
10 J.	Torsten Falk	1884 Pkt.
11 J.	Sebastian Benthues	1994 Pkt.
12 J.	Daniel Schöfer	1890 Pkt.
13 J.	Stefan Quentin	2256 Pkt.
14 J.	Maik Heiland	2608 Pkt.
15 J.	Jörg Semmler	2602 Pkt.

Mädchen

unter 6 J.	Vanessa Quentin	321 Pkt.
06 J.	Cristin Danitschek	782 Pkt.
07 J.	Daniela Pasdzierny	1050 Pkt.
08 J.	Juliane Engelke	1204 Pkt.
09 J.	Claudia Kässer	1306 Pkt.
10 J.	Susanne Ritter	1773 Pkt.
11 J.	Mirja Baer	1661 Pkt.
12 J.	Andrea Neumann	1725 Pkt.
13 J.	Susanne Rohlfing	2030 Pkt.
14 J.	Svenja Hoffmann	2191 Pkt.
15 J.	Christiane Hage	1856 Pkt.

Männer

20-29 J.	Frank Görtz	1548 P.
		923 P.
40-44 J.	Richard Bruns	794 P.
45-49 J.	Herbert Heiland	3150 P.
50-54 J.	Siegfried Ritter	2588 P.
60-64 J.	Hans Görtz	

Frauen

20-29 J.	Karin Janitschek	1241 P.
		775 P.
30-34 J.	Ingeborg Bensch	584 P.
40-44 J.	Hella Janke	819 P.
45-49 J.	Heidrun Oebel	

Herzlichen Glückwunsch!

Jugendarbeit im SC

Nach längerer Zeit der Inaktivität in Sachen Jugendarbeit bietet nun der SC wieder ein Programm für Jugendliche im Alter zwischen 12 und 20. Unter der Leitung unserer Jugendwartin Hannelore Funke und Vertretern der Dorfjugend wurde ein Programm für die Monate November/Dezember erstellt.



Kochkurs für blutige Anfänger :

Für alle diejenigen, die lernen wollen, wie man Kullinarisches zubereitet. Es sollen zunächst einfache Gerichte aus Mutters Rezeptbox in die Praxis umgesetzt werden (z.B: Pizza, Mampff..). Die Leitung des Kurses übernehmen Julia Kleuker und Michael Thomas. Eine Vorbesprechung findet am Dienstag, den 15.11.88 im Klubhaus um 19.00 Uhr statt.



Computercrashkurs :

Dieses wöchentliche Treffen soll allen computerbegeisterten jungen Menschen unseres Ortes Gelegenheit bieten, etwas über Computer zu lernen und ihre Erfahrungen auszutauschen.

Die Leitung dieses Projektes übernehmen Matthias Kleuker, Sascha Lemberg und Tobias Schäfer. Ein Treffen zur Vorbesprechung soll am Freitag, den 18.11.88 um 19.00 Uhr im Klubhaus stattfinden.



Eine neue Übungsleiterin

Es hat sich inzwischen wohl herumgesprochen, daß Hannelore Funke ein Baby erwartet und deshalb in ihren sportlichen Aktivitäten etwas kürzer treten muß. Die Frauengymnastik-Gruppen am Donnerstagabend haben deshalb eine neue Übungsleiterin bekommen. Jutta Schulz heißt sie, ist jung, fröhlich, natürlich und vor allem eine ausgebildete Gymnastiklehrerin. Die erste Stunde mit ihr machte allen so viel Spaß, daß man sich spontan dazu entschloß, in den Herbstferien ‚durchzuturnen‘.

Jetzt, da die Gartenarbeiten und der Tennissport draußen vorüber sind, hoffen wir wieder auf eine stärkere Beteiligung bei der Frauengymnastik am Donnerstagabend. Jeder, **gleich welchen Alters**, ist herzlich willkommen! Ist man nicht auch etwas neugierig auf die ‚Neue‘?? Bis Donnerstag also um 19.30 Uhr und 20.30 Uhr zur Schongymnastik in der Sporthalle!

Männer braucht das Land...

Unsere neue Männer-Gymnastik- und Spielgruppe, die sich jeden Donnerstag von 18.30 - 19.30 Uhr in der Sporthalle trifft, hat ihre Startschwierigkeiten überwunden. Nachdem am Anfang nur 6 Männer an dieser Sportstunde teilnahmen, waren es am letzten Donnerstag schon 10! Ein gutes Zeichen, daß man durch Flüsterpropaganda neue Leute begeistern kann. Wir sind nur der Meinung, da könnten eigentlich noch einige dazustoßen.

Also, am nächsten Donnerstag mal ab 18.30 Uhr in der Sporthalle vorbeischauen!
Gö.

Ein beachtlicher Überschuß

Alle Vereins- und Verbandsvertreter haben gemeinsam die Abrechnung des Dorfgemeinschaftsfestes vorgenommen. Es blieb - und das war bei dem sehr guten Besuch auch zu erwarten - ein erfreulicher Überschuß in Höhe von 2.500,- DM. Einstimmig wurde die Anschaffung von Zeltplanen für die Schulhofüberdachung beschlossen. Über die Verwendung der Restmittel wird auf der nächsten gemeinsamen Sitzung am 7. Dezember beraten.

Achtung!!!

Wieder Weihnachtsbasteln für Kinder von 6 - 12 Jahren unter Leitung von Hannelore Funke und Ursula Bertelsmeier: Donnerstag 24. November und 1. Dezember von 15 - 17 Uhr im Clubhaus.

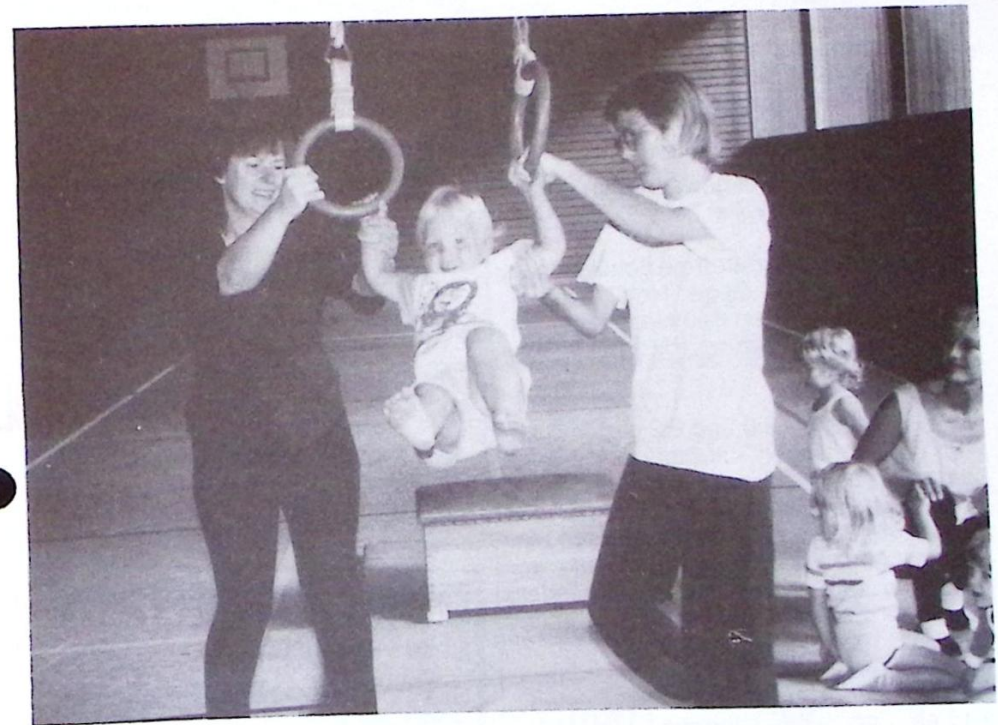
Wo wachsen Babys heran??

Sie sind inzwischen zu einer netten Truppe zusammengewachsen, und sowohl die Mütter, Tagesmütter, Väter, Großmütter - wie auch immer - als auch die Jüngsten unseres Vereins haben stets viel Spaß an gemeinsamer ‚Ertüchtigung‘ beim Eltern-Kind-Turnen. Freuen würde sich Frau Richter natürlich über jeden Neuen, der sich dieser Gruppe anschließen möchte. Also, wo wachsen Babys zu Kleinkindern heran? Herzlich willkommen beim Eltern-Kind-Turnen (etwa ab 2 Jahren) jeden Freitag von 9 bis 10 Uhr in der Sporthalle.

Clubhaus mit neuer Wirtin

Seit dem 10. Oktober haben wir im Clubhaus wieder normale Bewirtschaftung. Frau Heinrich hat sich bereit erklärt als Nachfolgerin von Traudel Missun, die Betreuung des Clubhauses zu übernehmen. Wir wünschen ihr viel Erfolg und immer ein „gutes Händchen“ beim Umgang mit den Besuchern des Clubhauses. Wer Frau Heinrich kennenlernen möchte, sollte einmal das Clubhaus besuchen. Wir sind sicher, sie würde sich darüber sehr freuen.

Traudel Missun hat man Ende September im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins mit Blumen und einem kleinen Präsent herzlich für ihre langjährige Tätigkeit als Clubhauswirtin seitens des Vereins gedankt und sie verabschiedet.
Gö.



Eine tolle Truppe – das Eltern-Kind-Turnen

Tischtennis

Punktspiele:

Damen:
Unsere Damenmannschaft verlor ihr erstes Spiel gegen Breinum mit 6:3, konnte aber durch ein 6:3 gegen Söhle auch die ersten Pluspunkte erzielen.

1. Herren:
Kein verheißungsvoller Start für die 1. Herrenmannschaft. Man verlor gegen Borsum mit 9:5 und spielte gegen Eschershausen 8:8 unentschieden. Hier wird eine Steigerung möglich sein.

2. Herren:
Gleich im zweiten Punktspiel kam es zum Spitzenspiel zwischen dem SC und dem TTC Wespe Bad Salzdetfurth. Nach 3 Stunden mußten sich unsere Spieler dem Gast mit 9:7 geschlagen geben. In der Rückserie brennt das Team auf die Revanche. In weiteren Spielen wurden Diekholzen mit 9:1 und Klein Elbe mit 9:0 bezwungen.

Jugend:
Die 1. Kreisklasse scheint zu stark für unsere Jugendmannschaft zu sein. Mit 0:6 Punkten erwischte man einen klassischen Fehlstart.

Schüler A:
Das erste Punktspiel gewann man gegen Heersum mit 7:4. Weiter so!

Schülerinnen A:
Mit 4:2 Punkten starteten die Schülerinnen in die neue Saison. Gegen Nettlingen gewann man 6:3, gegen Betheln mit 6:0 und gegen Langenholzen wurde unglücklich 6:3 verloren.

Schülerinnen B:
Mit zwei Siegen - 6:0 und 6:2 gegen Borsum und Nettlingen - starteten die kleinsten sehr gut. Weiter so!

Preisskat:
Unser traditioneller TT-Preisskat findet in diesem Jahr am 3. Dez. um 15 Uhr im Clubhaus statt. Natürlich warten wieder attraktive Preise für jeden Teilnehmer. Startgeld 10 DM.

Vereinsmeisterschaften:
Damen- und Herren-Einzel Freitag, 2.12.88, 20 Uhr, Jugend Mittwoch, 7.12.88, 18 Uhr, Mixed Freitag, 9.12.88, 18.30 Uhr, Herren-Doppel, Freitag, 9.12.88, 20 Uhr.



Mini-Meisterschaften:

Die diesjährigen Mini-Meisterschaften finden am 18. Nov. um 15 Uhr in der Sporthalle statt. Hierzu laden wir alle 7-11jährigen Mädchen und Jungen herzlich ein. Es winken Urkunden und kleine Sachpreise für jeden Teilnehmer. Die Teilnahme ist kostenlos. M.P.

Wir kommen immer



mit Shell Heizöl

RUDOLF GEORGE

Shell Vertragshändler

Bischofskamp 16/17
3200 Hildesheim

Bei uns sind Sie immer in guten Händen

Tel. (05121) 16 08 16

TT-Gesamtspielplan - Vorrunde 88 / 89

Mittwoch,	02. 11.	20.00	3. Herren	- Duingen IV
Freitag,	04. 11.	17.30	Adensen	- Schülerinnen B
Freitag,	04. 11.	18.00	Diekholzen	- Jugend
Freitag,	04. 11.	20.00	Bockenem	- 2. Herren
Freitag,	04. 11.	20.00	Damen	- Gr. Weiß Hildesheim
Samstag,	05. 11.	15.00	Schüler	- Post SV Hildesheim
Samstag,	05. 11.	17.30	Borussia 06	- 1. Herren
Sonntag,	06. 11.	10.00	1. Herren	- Lechstedt
Montag,	07. 11.	20.00	Burgstemmen	- 3. Herren
Mittwoch,	09. 11.	18.15	Schülerinnen B	- Eime
Freitag,	11. 11.	20.00	2. Herren	- Bodenburg
Samstag,	12. 11.	15.00	Jugend	- Burgstemmen
Samstag,	12. 11.	15.00	Schülerinnen A	- Nettlingen I
Samstag,	12. 11.	18.00	TTC Lenne	- 1. Herren
Sonntag,	13. 11.	10.00	1. Herren	- Bodenburg
Montag,	14. 11.	19.00	Binder II	- Damen
Dienstag,	15. 11.	20.00	Eime	- 3. Herren
Samstag,	19. 11.	15.15	Bodenburg	- Schülerinnen A
Samstag,	19. 11.	18.00	Deensen	- 1. Herren
Sonntag,	20. 11.	10.00	Bevern	- 2. Herren
Donnerstag,	24. 11.	18.00	Nordstemmen	- Jugend
Samstag,	26. 11.	15.00	Sorsum I	- Schülerinnen A
Samstag,	26. 11.	15.00	Schüler	- Söhle
Samstag,	26. 11.	15.00	Bettmar	- Damen
Samstag,	26. 11.	15.00	Hasede	- Schülerinnen B
Samstag,	26. 11.	16.00	Grünenplan	- 1. Herren
Samstag,	26. 11.	16.30	Sorsum II	- Schülerinnen A
Samstag,	26. 11.	10.00	1. Herren	- SGM
Sonntag,	27. 11.	10.00	Föhrstell	- 3. Herren
Montag,	28. 11.	20.00	Schülerinnen B	- Nette
Mittwoch,	30. 11.	18.15	Vereinsmeisterschaften	-Einzel-
Freitag,	02. 12.	20.00	Hoheneggelsen	- Schüler
Samstag,	03. 12.	15.00	Schülerinnen A	- PSV Hildesheim
Samstag,	03. 12.	15.00	Preisskat	
Samstag,	03. 12.	15.00	Vereinsmeisterschaften	-Jugend
Mittwoch,	07. 12.	f18.00	Vereinsmeisterschaften	-Doppel-
Freitag,	09. 12.	18.00	Vereinsmeisterschaften	



gutes ehrliches Wasser

Wenn Getränke - dann
Getränkervertrieb

Schrader GmbH

Schützenwiese 27 a Hildesheim Ruf 4 23 56



Patrizier

Fußball

Hildesia: Nach einem guten Saisonstart wurden leider 5 Spiele verloren, so daß z. Zt. ein Platz im Mittelfeld mit 10:12 Punkten eingenommen wird. Hildesia liefert immer eine gute Partie ab. Von allen Gegnern wird dieser Mannschaft ein technisch gutes und druckvolles Spiel bescheinigt. Doch die herausgespielten Torchancen bleiben häufig ungenutzt.

II. Herren: In der 2. Kreisklasse hat die Mannschaft noch nicht recht Fuß gefaßt. Mit 4:16 Punkten steht sie am Tabellenende. Hier ist leider zu vermerken, daß die Spielerdecke zu dünn ist. Einige Male mußten Spieler aus der 3. Mannschaft mit aushelfen. Es ist geplant, ab der Rückserie die Heimspiele dieser Mannschaft in Barienrode durchzuführen.

III. Herren: Unsere Mannschaft spielt mit wechselndem Spielglück. Gegen Mannschaften aus dem oberen Tabellendrittel werden durchweg Punkte geholt und gegen vermeintlich schwächere werden leichtfertig Punkte abgegeben. Bei konsequentem Ausnutzen der sich bietenden Torchancen brauchten keine Punkte abgegeben zu werden.

Alte Herren: Auch in dieser Mannschaft wirken drei Spieler aus Barienrode mit. Hier wird mit Lust und Spaß, aber auch mit großem Einsatz um die Punkte in der Kreisliga gekämpft. Es gilt folgende Ma-

**Für unsere Skatfreunde:
15. November
Großer Fußball-Preisskat
Beginn: 19.30 Uhr Clubhaus,
Startgebühr 10,- DM.**

xime: Mit wenigen Toren und noch weniger Gegentoren zu möglichst vielen Punkten zu kommen.

Damen: Nach einem gelungenen Saisonstart wurde leider an Blau-Weiß ein Punkt abgegeben und gegen Deinsen mit einer 1:2 Niederlage gar beide Punkte. Damit ging der Platz an der Sonne an DJK Blau-Weiß aufgrund des schlechteren Torverhältnisses verloren.

Jugend: Hier kämpft Hubert Freiers Truppe in der D-Jugend-Kreisliga um Punkte. Leider wurden in dieser Staffel von einigen Vereinen die Mannschaften zurückgezogen, so daß die erkämpften Punkte aberkannt werden mußten. Ein Platz im Mittelfeld ist aber erreichbar.

Die C-7-Mannschaft um Stefan Quentin und Timo Krawietz wurde von uns zurückgezogen, weil ständig einige Spieler unentschuldigt gefehlt haben. Die Spieler werden nun in die B-Jugend-Mannschaft eingegliedert. Das Fahrproblem nach Diekholzen und zu Punktspielen wird durch die Steinweddes gelöst. N.P.



Untere Reihe v.l.: Matthias Lattmann, Bremer, Reis, Kellner, Kunze, Johannes Wagner, Schiedeck;
obere Reihe v.l.: Fischer, H.-J. Müller, Spielertrainer Vogt, Carsten Lattmann, Freier, Markus Wagner, Christin Müller, Hübner, Betreuer Wunram.

Hallo Sportfreunde!

Als Jugendleiter der Fußball-Spielgemeinschaft Barienrode/Diekholzen möchte ich die Gelegenheit heute einmal nutzen, um Ihnen einen Überblick unserer JSG zu geben.

Zuerst darf ich mich einmal vorstellen: Günter Hübner, geb. 29.12.1953, seit 1975 verheiratet, zwei Kinder im Alter von 9 und 12 Jahren, wohnhaft in Hildesheim, Butterborn 27, Tel. 05121/55465, leidenschaftlicher Fußballer, selbst 2 Jahre aktiv im Herrenfußball im SC Barienrode, danach bis 1985 im SV Hildesia Diekholzen, seit 1985 aktiver Jugendleiter der JSG Bar./Diekh.

Bei meinem Amsantritt im Februar 1985 steckte ich mir persönliche Ziele, die eigentlich mit Hilfe meiner Betreuerkollegen bis heute schon erreicht sind. Als erstes wurde versucht, die SG Bar/Diekh. über die Grenzen Hildesheims bekanntzumachen. Heute haben wir gute Kontakte zu Hannover 96, Union Salzgitter, WSV Wolfenbüttel - um nur einige Vereine zu nennen.

Ein weiteres Ziel ist die weitere Zusammenführung der Jugendlichen im Bereich des Fußballs. Leider ist das nicht immer einfach, die Kinder im anderen Ort zu integrieren, aber da arbeiten wir weiter.

Ein Lob unserer derzeitigen B-Jugend. Sie ist auf dem besten Weg, diese Arbeit zu bestätigen.

Sehr gute Arbeit wird in der JSG Bar/Diekh. auch mit unseren kleinen Kindern (unter 6 Jahren) im Fußballkindergarten geleistet. Hier werden sie auf die kommenden Aufgaben als Fußballspieler von Inge Steinwede vorbereitet. Seit Bestehen der JSG Bar/Diekh. wird dieser Aufbau mit großem Interesse verfolgt. Mit der JSG haben wir einige Pokalturniere auf dem Feld und in der Halle durchgeführt. Meine Bitte an Sie, besuchen Sie unsere Jugendspiele doch so oft wie es geht, denn Sie bekommen wirklich guten Fußball geboten. In diesem Zusammenhang möchte ich besonders auf die jährlichen Hallenspiele der Jugend hinweisen. Ab November bis Ende Februar werden jährlich in der Steinberghalle Diekholzen die Punktspiele der F- bis C-Jugend durchgeführt. Zusätzlich wer-

**Haben Sie Gäste
und keinen Platz?**

Gäste-u. Fremdenzimmer

Edith Störig

Wilhelm - Busch - Str. 23

3201 Barienrode

Tel. 05121 / 263804

den noch Pokalturniere mit interessanten Gegnern ausgespielt und angeboten. Und noch etwas zu den Hallenspielen: Der Eintritt ist frei, zudem können Sie sich noch verwöhnen lassen mit Getränken, Kaffee, Kuchen, Brötchen, Würstchen und jeder Art von Süßigkeiten. Der Erlös aus dem Verkauf wird der Jugendkasse voll gutgeschrieben. Also nehmen Sie dieses Angebot in den Wintermonaten doch einmal wahr und unterstützen Sie die spielenden Mannschaften. Ich freue mich schon heute auf Ihren Besuch.

In der JSG Bar/Diekh. spielen wir in allen Altersklassen von der F- bis zur B-Jugend. Leider fehlt uns zur Zeit der A-Jugend-Jahrgang. Aber dies wird sich mit Sicherheit bis zur Saison 1989 noch ändern.

Für alle Altersklassen suchen wir noch Spieler!!!

Unsere derzeitige Trainermannschaft sieht wie folgt aus:

Fußballkindergarten bis 6 J. Inge Steinwede

F-Jgd. 6-8 J. Inge Steinwede u. H. Wagner

E-Jgd. 8-10 J. W. Schreier u. H. Manzke

D-Jgd. 10-12 J. Hubert Freier

D-Jgd. 10-12 J. Uwe Geisler

C-Jgd. 12-14 J. S. Ciemalla u. H. Keil

C-Jgd. 12-14 J. Hartmut Steinwede

B-Jgd. 14-16 J. J. Kamutzky u. E. Pelzer

Als Jugendleiter stehen Günter Hübner und Dieter Engelke zur Verfügung.

In der Saison 1987/88 konnten wir zwei Meisterschaften feiern. Gleichzeitig stiegen die Mannschaften in die Kreisliga Hildesheim auf.

Die E-Jugend stieg bereits schon 1986 unter der Leitung von Siegfried Ciemalla in die Kreisliga auf.

Unser Saisonziel für 1988/89 ist mit den Mannschaften der Kreisliga (also E-, D-, C-Jugend) vor allem der Klassenerhalt, was uns mit Sicherheit gelingen wird.

Seit dem 1. August 1988 haben wir für die Spielgemeinschaft einen Werbepartner gefunden. Die Fa. RUDENO BAU GmbH Hildesheim hat für die D-Jugend Kreisliga, C-Jugend Kreisliga und für die B-Jugend je einen Satz Trikots gesponsort. Bis zum Jahresende sollen noch die E- und F-Jugend einen Satz Trikots erhalten. Ich möchte mich bei Herrn Simon von der Fa. Rudeno Bau recht herzlich bedanken.

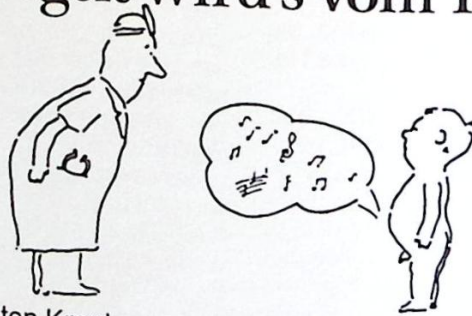
Im Mai 1988 veranstalteten wir „einen Tag der offenen Tür“ unter dem Motto „Wir Fußballer der FSG Bar/Diekh.“ auf dem Sportplatz in Diekholzen. Leider hat unser Aufruf, der durch Handzettel in den Haushalten in Barienrode, Söhre und Diekholzen unterstützt wurde, noch zu wenig Resonanz gefunden. Dies war auch als Pilot-

Rolf Safran
Rundfunk- und
Fernsehtechnikermeister
**Verkauf von HiFi-Stereoanlagen
und Fernsehgeräten**
Reparatur - Antennenbau
Bergfeldstr. 8 Tel. 26 46 65
3201 Barienrode

projekt des NFV in Zusammenarbeit mit Max Merkel ausgesucht worden. Einen Bericht über unseren Fußballkindergarten wird vom NFV noch in einer Zeitung des NFV veröffentlicht.

Mit sportlichen Grüßen
Günter Hübner

„Mensch, ist das ein Ding.“
Geregelt wird's vom Ring.



Mit einer Privaten Krankenversicherung beim Deutschen Ring können Sie sich die besten Spezialisten leisten. Selbst wenn Ihr Sohnemann mal ein Radio verschlucken sollte. Und auch im Krankenhaus werden Sie erstklassig behandelt und versorgt. Lassen Sie uns mal darüber sprechen.

Johannes Höppner, sen. und jun.
Wilhelm-Busch-Straße 7, 3201 Diekholzen 2
☎ (05121) 26 28 20 und 4 32 88
Ihre Fachleute vom Deutschen Ring.

Deutscher Ring 
Ein Ring für alle Fälle.
Versicherungen · Bausparen · Kapitalanlagen

Tennis

Stürmische Herbstwinde fegen über unsere Tennisanlage. Die Sommersaison ist wieder einmal zu Ende. Ein Großteil unserer Aktiven hat sich bereits auf die Halle umgestellt. Dank Lothar Krawietz' uner müdlichem Einsatz waren unsere Plätze bis zum Schluß in einem tadellosen Zustand. Verständlich sein Ärger, wenn es vorkommt, daß mit Joggingschuhen gespielt wird. Wie der Platz danach aussieht, stimmt traurig. Sicher, es sind Ausnahmen, aber sie brauchen nun wirklich nicht zu sein. Wir wollen keine Namen nennen, sondern bitten alle Mitglieder, darauf zu achten, daß zukünftig mit Tennisschuhen gespielt wird.

Neben den Punktspielen standen unsere Vereinsmeisterschaften im Mittelpunkt des sportlichen Geschehens. Wenn auch das Damendoppel sowie das Seniorenrin-

Redaktionsschluß für die Januar/Februar-Ausgabe 89 am 15. Dezember

neneinzel infolge zu geringer Beteiligung nicht ausgetragen werden konnte, das allgemeine Interesse war zufriedenstellend. Bis auf einige Ausnahmen kämpften alle Aktiven der Mannschaften um die Medaillen. 12 Teilnehmer gab es im Herren-Einzel, in dem Jobst Benthues seinen Titel verteidigen mußte. Er hatte zweifellos die leichtere Auslosung erwischt und setzte

Achtung Tennisfreunde!
Kuddel-Muddel-Turnier am
Silvesternachmittag
-
31.12.1988 - im RTS-Center
Drispenstedt. Beginn 13 Uhr.
Interessenten bitte bei Dr.
Manfred Gorsler melden.

sich bis zum Schluß durch. In der unteren Hälfte schaffte auch Helmut Richter den Durchgang. Nun trafen die Finalisten von 1987 wieder aufeinander. In einem sehr kampfbetonten Duell gewann Jobst die Hauptrunde mit 6:4 6:3. Helmut Richter mußte nun auf der Verliererseite zunächst Armin Nargang ausschalten, um im Finale erneut gegen den Titelverteidiger zu Felde zu ziehen. In diesem Match spielte er sehr sicher und konzentriert, während Jobst sehr leichtsinnig agierte. Mit einem Zweisatzsieg holte sich Helmut Richter die Meisterschaft zurück.

Erstmals wurde auch ein Herreneinzel-B ausgetragen. Ein komplettes 16er Feld belohnte diese Maßnahme. Am Ende qualifizierten sich Frank Görtz und Oliver Grimm für das Finale, in dem Franks größere Erfahrung den Ausschlag gab. Er behielt mit 6:4 6:0 die Oberhand.

Bei den Damen kamen unter die letzten Vier mit Ingelore Kleuker, Helga Richter, Irmtraut Nargang, Doris Benthues auch die Spielerinnen, die schon seit Jahren die

**Raumausstatter
Malsterbetrieb**

**Paul
Kleineidam**

Hildesheim-Ochtersum · Kurt-Schumacher-Str. 27a

**Gardinen
Teppichböden
Polsterarbeiten**

Telefon 051 21/263206

Stützen der Mannschaft bilden. In der vor-
genannten Reihenfolge machten sie auch
die Plätze unter sich aus, wobei der Titel
diesmal mit 6:1 3:6 6:3 über Helga Richter
an Ingelore Kleuker ging.

Wachablösung auch bei den Senioren.
Friedhelm Lemberg, erstmalig in dieser Al-
tersklasse spielberechtigt, stellte unter
Beweis, daß ein paar Jahre Unterschied im
Seniorenalter schon die halbe Miene sein
können. Hinzu kam sein variables überleg-
tes Spiel. Mit einem 6:3 6:0 Enderfolg über
Vorjahressieger Rolf Pittack trug sich
Friedhelm Lemberg zum ersten Mal in die
Barienroder Siegerliste ein.

Im Herrendoppel spielten die Titelverteidi-
ger Martin Pittack/Jobst Benthues nicht
mehr zusammen. Das kostete sie auch die
Goldmedaille, denn nun war der Weg frei
für die letztjährigen Vizemeister Helmut
Richter/Paul Kleineidam, die für ihre Dop-
pelstärke bekannt sind. Sie gewannen die
Konkurrenz mit 6:3 6:4 gegen Oliver Kai-
ries/Friedhelm Lemberg.

Auch im Mixed gab es neue Vereinsmei-
ster. Titelträger Christine Reinelt und Mar-
tin Pittack schlugen im Hauptfeld zum
Schluß Jobst und Doris Benthues in drei
Sätzen. Diese bezwangen dann auf der
Verliererseite Ehepaar Kleineidam und tra-
fen im Endspiel nochmals auf Reinelt/Pit-
tack. Die Revanche glückte, denn mit 6:3
7:6 kam Jobst an der Seite seiner Mutter
doch noch zu einer Goldmedaille. C.B.



Fabian Perschke, immer ein sehr interessierter Zu-
schauer.

Tennisvereinsmeister 1988

Damen-Einzel:

1. Ingelore Kleuker
2. Helga Richter
3. Irmtraut Nargang

Herren-Einzel A:

1. Helmut Richter
2. Jobst Benthues
3. Armin Nargang

Herren-Einzel B:

1. Frank Görtz
2. Oliver Grimm
3. Hans Görtz

Senioren-Einzel

1. Friedhelm Lemberg
2. Rolf Pittack
3. Hans Görtz

Herren-Doppel

1. Helmut Richter/Paul Kleineidam
2. Friedhelm Lemberg/Oliver Kairies
3. Rolf Pittack/Martin Pittack

Gemischtes Doppel

1. Doris Benthues/Jobst Benthues
2. Christine Reinelt/Martin Pittack
3. Leny Kleineidam/Paul Kleineidam

Herzlichen Glückwunsch!



Irmtraut Nargang, Helga Richter, Ingelore Kleuker.

Vereinsportfest 1988



Itzum. Telefon 0 51 21 26 26 59
Ab 15 00 Uhr geöffnet mittwochs Ruhetag

»Zur scharfen Ecke« Speisegaststätte

»Zur scharfen Ecke«

Kegelbahnen · Kaffeeterrasse · moderne Fremdenzimmer
hausgebackener Kuchen
sonnabends und sonntags Mittagstisch

Eigene Hausschlachtung, Wildgerichte

Familie Lenz

Busverbindung · Großer Parkplatz · Wandermöglichkeiten.
Räume (rustikal eingerichtet) für Familien- und
Gesellschaftsfeiern vorhanden.

**heinz
scheibe + co. kg
malerbetrieb**

Vollwärmeschutz
Raumgestaltung
Fassadenanstriche
Beratung + Entwurf
Beschriftung und Vergoldung



Marggrafstraße 15 · 3200 Hildesheim · Tel. 2 22 43
Wilhelm · Raabe · Str. 20 · 3201 Barlenrode · Telefon 26 48 91

Heidi Dettmer

*Änderungsschneiderei
"Flinke Nadel"*

Montag bis Freitag
10⁰⁰ - 12⁰⁰ und 15⁰⁰ - 18⁰⁰
Parkplatz vor der Tür

Wilh.-Raabe-Straße 11
3201 Barlenrode
0 51 21 - 26 39 17

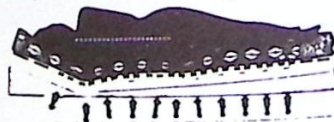
Ihr Fachgeschäft für Schlafkomfort

Richtiges Schlafen · Sicheres Wohlbefinden

Probierliegen in unserer Matratzen-Etage

Exklusive Bettwäsche Hochwertiges Frotteesortiment

Neu: Monogramm-Stickerei
Das individuelle Geschenk



BETTEN BURG DORF

Judenstraße 6 Inh. H. Koopmann

latoflexTM-depot
Telefon 3 41 51

Dem Wetter getrotzt - - -

Regen und Wind am Sonntagmorgen - 9. Oktober - hielt zwar einige davon ab, sich um 9 Uhr an der Sporthalle einzufinden - was sie nachher bitter gereute !! - aber 15 Wanderfreunde zögerten keinen Augenblick, mit Schirm und Anorak versehen, in die Autos zu steigen, um über Peine nach Müden-Dieckhorst/Aller zu fahren. Vom Landgasthof Schrader an der alten Allermühle brach man dann auf, um auf herrlichen Waldwegen - ohne Steigung!! - 18 km über Bokelberge zur Aller bei Gilde und weiter nach Wilsche bei Gifhorn zu wandern. Der Regen machte sich nur noch zuweilen als kleine Spritzer bemerkbar und auch der Wind wurde durch den Wald gemindert, so daß man bald einige 'Hüllen' fallen ließ. Die Luft war frisch, wohlthuend, warm und es roch nach Pilzen - d.h. es roch nicht nur. Am Wegesrand lukten sie hervor, mal links, mal rechts, herrliche Steinpilze, Maronen, Birkenpilze! Da konnte man einfach nicht widerstehen, und am Abend mundete so manche Pilzmahlzeit daheim. - Freude aber auch an einmalig schönen Exemplaren von Fliegenpilzen - wie gemalt -, an Rehwild, an Eichhörnchen, an der Laubfärbung - wenn man nur Augen hat, zu schauen!

Der Ausklang fand im Landgasthof Schrader statt, wo schon eine festlich gedeckte Tafel und duftender Kaffee auf die Wandergruppe warteten - ein Blumengesteck schöner als das andere. Des Rätsels Lösung: im Saal fand anlässlich des Erntedankfestes eine Blumen- und Handarbeitsausstellung statt,

und ein reichhaltiges Kuchenbüfett der Landfrauen ließ die leicht Ermüdeten an diesem Nachmittag alle guten Vorsätze vergessen. Gemütlich war's und wie immer heiter und fröhlich, und beglückt, dem Wetter einen schönen Sonntag abgetrotzt zu haben, fuhr man gegen 17 Uhr heim, viele mit herrlichen Astern- oder Orchideengestecken, die man ganz billig erwerben konnte.

Zeltfahrt der TT-Jugend - immer ein tolles Erlebnis

Auch in diesem Jahr hieß es im August wieder: Auf zur Zeltfahrt nach Osterode! Wenn auch das Wetter nicht ganz so wollte wie wir es wollten, war es trotzdem wieder ein lustiges Erlebnis. Beim Volleyball, Fußball und Völkerball wurde ordentlich gefightet, beim Geländespiel gab es viel zu lachen. So waren hier einige gezwungen, in den „sauren“ Apfel zu beißen, der in einem mit Wasser gefüllten Eimer schwamm. Die Köpfe gingen baden, aber nicht nur die. Einige mutige Wasserratten wagten einen Sprung ins eisige Naß der Talsperre, alle Achtung! Aber auch in der Nacht hatten wir unseren Spaß. Diana, Mirja und Julia sind hier sicherlich anderer Meinung, bereitete ihnen doch die gruselige Geschichte um den „einarmigen Förster“ ein merkwürdiges Kribbeln in der Magengegend.

Tina, Julia und Nora sorgten stets dafür, daß unser Lagerfeuer ordentlich brannte. Ein Dankeschön an Burkhard Hohls, der viel dazu beigetragen hat, daß dieses Wochenende wieder allen prima gefallen hat.

Ch.H.



Picknick im Grünen - immer ein schönes Erlebnis



Beratung
051 21/26 1898
und Ausführung

Alle Malerarbeiten und Renovierungen
Fassadensanierung- und Anstrich
Vollwärmeschutz eigenes Gerüst !

Helmut Püster
MALERMEISTER

ISO-Vollwärmeschutz GmbH
Bergfeldstraße 2, 3201 Barienrode

Fa. Friedrich Engelhardt

Maschinen u. Kunstschmiedebau GmbH
Blechverarbeitung
3200 Hildesheim Bavenstedt, Steven 6
Telefon: 0 51 21 / 5 70 74



Unser Lieferprogramm:
TT Schmiedeeisen Innen- und Außenleuchten
Garderoben, Spiegel, Gardinenstangen, Sonnenuhren
Kamingeräte und Zubehör, Kerzenhalter und Ascher
Türbeschläge, Türklopfer etc.
Das gesamte Programm in 4 verschiedenen Farben
Geländer, Fenstergitter, Bogentore, Heizkörper-
Verkleidungen, Handläufer, Seilhalter



...turn
mal
wieder

Termine:

- | | |
|--------------|--|
| 02. November | Frauenwanderung 14 Uhr ab Sporthalle |
| 14. November | Erw. Vorstandssitzung (Terminplanung) 19 Uhr Clubhaus |
| 15. November | Jugend Vorbesprechung Kochkurs 19 Uhr Clubhaus |
| 15. November | Fußball-Preisskat 19.30 Uhr Clubhaus |
| 18. November | TT-Mini-Meisterschaften 15 Uhr Sporthalle |
| 18. November | Jugend Vorbesprechung Computer 19 Uhr Clubhaus |
| 24. November | Weihnachtsbasteln für Kinder 15 Uhr Clubhaus |
| 01. Dezember | Weihnachtsbasteln für Kinder 15 Uhr Clubhaus |
| 02. Dezember | TT-Vereinsmeisterschaften Herren u. Damen-Einzel 20 Uhr Spor- |
| 03. Dezember | thalle |
| 03. Dezember | TT-Preisskat 15 Uhr Clubhaus |
| 07. Dezember | Frauenwanderung 14 Uhr ab Sporthalle |
| 07. Dezember | TT-Vereinsmeisterschaften Jugend 18 Uhr Sporthalle |
| 09. Dezember | TT-Vereinsmeisterschaften Mixed 18.30 Uhr Sporthalle - Herren- |
| | Doppel 20 Uhr Sporthalle |
| 11. Dezember | Senioren-Weihnachtsfeier Sporthalle |
| 12. Dezember | Erw. Vorstandssitzung 19 Uhr Clubhaus |
| 26. Dezember | Frühshoppen 10 Uhr Clubhaus |
| 31. Dezember | Tennis-Kuddel-Muddel-Turnier 13 Uhr RTS-Center Drispfenstedt |
| 04. Januar | Frauenwanderung 14 Uhr ab Sporthalle |

Lebensmittel · Gemischtwaren · Toto und Lotto

Magdalene Meier
Eichstraße 3, Barienrode

Kreissparkasse Barienrode

 Ihr richtiger Partner

Schriftleitung: Eva-Marie Grobler, Bergfeldstraße 24, Telefon: 263789
Anzeigen: Ursula Höppner, Wilh.-Busch-Straße 7, Telefon: 262820
Satz und Druck: Köhler-Druck, Adlum, 3207 Harsum 3/OT Adlum
Am Mühlenkamp 11, Telefon: 05123/8790

Schank- u. Speise-

wirtschaft

Lindenhof

Biergarten mit original argentinischem **Lava-Grill**
Spez. Spanferkel- und Ochsen-Spieß-Grill
Partylauben für 10-12 Personen.



Café-Terrasse

Kaffee und Kuchen

Gesellschaftsräume

für alle Anlässe (20-100 Pers.)

Spezialität des Hauses:
Steaks vom heißen Stein

Küche durchgehend von 11-23 Uhr geöffnet. Täglich wechselnder **Mittagstisch** von 12-15 Uhr. Von 17-23 Uhr **Abendkarte**.

Kurt-Schumacher-Str. 39 · 3200 Hildesheim/Ochtersum
Telefon 0 51 21 / 26 51 58